

**AUS DEN SCHWEIZER BERGEN.
DREI GESCHICHTEN FÜR KINDER
UND AUCH FÜR SOLCHE,
WELCHE DIE KINDER LIEB HABEN**

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649264476

Aus den schweizer Bergen. Drei Geschichten für Kinder und auch für Solche, welche die Kinder lieb haben by Johanna Spyri

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd.
Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

www.triestepublishing.com

JOHANNA SPYRI

**AUS DEN SCHWEIZER BERGEN.
DREI GESCHICHTEN FÜR KINDER
UND AUCH FÜR SOLCHE,
WELCHE DIE KINDER LIEB HABEN**



Im Hinterwald. (Seite 25.)

Aus den Schweizer Bergen.

Drei Geschichten

für Kinder und auch für Solche, welche die Kinder lieb haben.

Von

Johanna Spyri.



Göttingen.

Friedrich Andreas Bertelsmann.

1889.

Inhalt.

	Seite
1. In Hinterwald	5
Erstes Kapitel: Wie's in Hinterwald mit der Schule sieht	7
Zweites Kapitel: Die Lehrerin	17
Drittes Kapitel: Das neue Lehramt	21
Viertes Kapitel: Der Angeklagte	38
Fünftes Kapitel: Noch kein Licht	52
Sechstes Kapitel: Die Entdeckung	60
Siebentes Kapitel: Aufrubr und Frieden in Hinterwald	83
2. Die Elfe von Intra	103
Erstes Kapitel: Ein Garten am Lago Maggiore	106
Zweites Kapitel: Auf den Unterwaldnerbergen	108
Drittes Kapitel: Helm Wetter Aloys	122
Viertes Kapitel: Kenzeli lernt allerlei Neues	135
Fünftes Kapitel: Ein neuer Erwerbszweig	151
Sechstes Kapitel: Im fernem Garten	167
3. Vom frühlichen Heribli	177
Erstes Kapitel: Heribli kommt auf die Welt	179
Zweites Kapitel: Heribli's erste Künstlertage	190
Drittes Kapitel: Heribli macht einen Halt	198
Viertes Kapitel: Noch eine Bekanntschaft in Untertwasser	208
Fünftes Kapitel: Heribli wird Krankenwärter	221
Sechstes Kapitel: Nach zehn Jahren	241

7 June 18 Rev. James G.

1.

In Hinterwald.

Erstes Kapitel.

Wie's in Hinterwald mit der Schule steht.

Hinterwald hießen die zerstreuten Häuser, die an den grünen Halben und auch da und dort unten am schmalen Wege liegen, der von Randerstieg zur Passhöhe hinaufführt. Still und einsam ist es um jedes der kleinen hölzernen Häuser her, denn sie stehen nirgends zusammen. Im kleinsten der Häuser, das fern oben am Bergabhang klebte und schon lang am Zerfallen war, saß am dunkeln Herbstabend eine bleiche Frau, ihren kleinen Buben auf dem Schoß. Sie hielt ihre Hände gefaltet über die seinigen geschlossen und betete laut:

„Zu dir ruf' ich aus der Not,
Tief aus Schuld und Fehle,
Höre mich, o Herr mein Gott,
Tröste meine Seele!

„Laß mich doch nicht ganz allein,
Rehr dich zu mir Amen,
Bricht die große Angst herein,
Zeig mir dein Erbarmen!